



Main-Netz
Alles. Hier.

Fotogalerien
Community
PODCAST
Nachrichten
VIDEO
und noch mehr...

SMS
E-Pap
www.m

Anzeige



Main-Netz
Der Main-Beck-Online-Dienst

Gewinner: Richen, Hergershausen und Ueberau

Unser Dorf: Drei Orte aus dem Kreis bei Preisträgern des Regionalwettbewerbs - Richen zum Landeswettbewerb

Darmstadt-Dieburg Ab 12 Uhr sollte gestern eigentlich die Entscheidung der Bewertungskommission zum Regionalwettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" zu erfragen sein. Kurz nach 12 hieß es dann am Telefon: ab 13.30 Uhr fast 15 Uhr, bis Marie Luise Drabke, die Chefin der Kommission, zu erreichen war.

"Die Teilnehmer am Wettbewerb lagen dicht beieinander, und unsere Klausur hat deshalb länger gedauert", sagte sie. Um so erfreulicher war dann, was sie schließlich zu verkünden hatte:

Von den 21 Kommunen aus den fünf südhessischen Landkreisen, die am Regionalwettbewerb teilgenommen haben, konnten sich drei aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg vorne platzieren. In der Gruppe A - Dörfer, die bereits eine Dorferneuerung durchlaufen haben - teilen sich Hergershausen und Ueberau hinter Rai-Breitenbach (Odenwaldkreis) den 2. Platz. In der Gruppe B - Dörfer ohne Dorferneuerung - ist der Groß-Umstädter Stadtteil Richen Spitzenreiter. Platz zwei belegt in dieser Gruppe Nieder-Libbau im Rheingau-Taunus-Kreis, Platz drei Allmendfeld im Landkreis Groß-Gerau, unweit von Weiterstadt. Die weiteren Teilnehmer im Landkreis Darmstadt-Dieburg - Ernsthofen, Harreshausen sowie die Groß-Umstädter Stadtteile Raibach und Semd - konnten sich nicht platzieren.

Zu den Gründen für die Entscheidung kündigte Drabke für Montag eine detaillierte Begründung an, allerdings ist es dabei nicht üblich, eine Rangliste unterhalb des Siegertreppchens festzulegen.

Wir werden wohl einen Schoppen trinken. Kai Cezanne In Richen hielt sich gestern Nachmittag der Jubel in Grenzen, da die Nachricht zwar inzwischen bei Koordinator Kai Cezanne angekommen war, aber im Dorf noch nicht die Runde gemacht hatte. "Wir werden wohl am Samstagabend im alten Rathaus einen Schoppen trinken", sagte Cezanne.

Für den Groß-Umstädter Stadtteil, das demnächst in den Genuss des Dorferneuerungsprogramms kommt, bedeutet der Sieg im Regionalentscheid einen Geldpreis von 3000 Euro und vor allem die Teilnahme am Landesentscheid 2009.

Geldpreis für Hergershausen Als Zweitplatzierte der Gruppe A haben sich Hergershausen und Ueberau nicht für den Landeswettbewerb qualifiziert. Allerdings gehen auch sie nicht leer aus - die Dotierungen für den zweiten und dritten Platz werden in einen Topf geworfen und durch zwei geteilt. Und das macht für den Babenhäuser Stadtteil immerhin noch 1500 Euro aus. Womit sich wieder etwas finanzieren lässt Klaus Holdefehr

ANZEIGE



Der Holzmarkt boomt!

Eine Investition in die Zukunft: 12% Erträge p.a. bei Mindestanlage ab 3.500 €!

[Mehr Informationen »](#)



Klarheit gewinnen

In schwierigen Situationen Klarheit gewinnen. Mit Durchblick stürmischen Zeiten begegnen.

[Mehr Informationen »](#)



DSL-Speed trifft Service

DSL & Telefonie aus einer Hand! Günstig und zuverlässig.

[Mehr Informationen »](#)

Adresse: <http://www.main-netz.de/nachrichten/region/dieburg/dieburg/art3987,501186>

Erscheinungsdatum: 06.09.2008

Copyright: © 1996-2008 Verlag und Druckerei Main-Echo GmbH & Co. KG

Alle Rechte der Internetseiten des Main-Echo-Verlages dürfen ausschließlich für den persönlichen Bedarf genutzt werden. Unautorisiertes Kopieren, Vervielfältigen oder Verändern ist in jeglicher Form auf jedem Medium verboten.

Der Verlag übernimmt keine Haftung für die Vereinbarkeit der Inhalte mit rechtlichen Bestimmungen außerhalb des Bundesrepublik Deutschland. Der Verlag übernimmt keine Haftung für Zugangsmöglichkeit, Zugriffsqualität und Art der Inhalte.

Der Verlag ist nicht verantwortlich für die von Usern vorgenommenen Eintragungen sowie für die Inhalte der Seiten, dem Online-Angebot des Verlages heraus verlinkt wird.